



Sammlung Theaterzettel

Egmont

Beethoven, Ludwig van

1876-06-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 132. Sonntag,



4. Juni 1876.

Egmont.

Trauerspiel in fünf Abtheilungen von Göthe. Musik von Beetho'ven.

Margaretha von Parma	Frau Herzfeld-Ditt.
Graf Egmont, Prinz von Saure	Herr Herzfeld.
Wilhelm von Oranien	Herr Hanisch.
Herzog von Alba	Herr Jacobi.
Ferdinant, sein natürlicher Sohn	Herr Stein.
Macchiavell, Geheimer Rath	Herr Werner.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Peters.
Silva	Herr Knapp.
Gomez } unter Alba dienend	Herr Michel.
Märchen, Egmont's Geliebte	Fräul. Harf.
Ihre Mutter	Frau Röcke.
Brakenburg, ein Bürgersohn	Herr Jarch.
Soest, Krämer	Herr Starke.
Jetter, Schneider	Herr Bauer.
Zimmermeister	Herr Grahl.
Seifensieder	Herr Mühlborfer.
Buyf, Soldat unter Egmont	Herr Eichrodt.
Kuysum, ein Invalide	Herr Strubel.
Banjen, Schreiber	Herr Pichler.

Bürger und Bürgerinnen. Wache. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Krank: Frau Ulrich-Rohn. — Herr Ditt.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrstük-Kbonnement-Karten gültig.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 1 Mark 70 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.

Billete zu den Sperrstücken im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten	von der Brückenstation Mannheim,	im Anschluß an den Zug
" 9 " 45 "	" " Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau,
" 10 " 5 "	" " " "	Kaiserslautern und Dürkheim.
" 9 " 55 "	" " Mannheim "	Frankenthal und Worms.
" 11 " 5 "	" " " "	Heidelberg.
		Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.